



Vorgeschlagener Ablauf für ein SIA-Telefon-Meeting

1.) Die / Der MeetingsleiterIn liest folgendes laut vor:

Wir begrüßen Dich zu einem SIA-Meeting und hoffen, dass Du hier die Zuversicht, Freundschaft und Genesung finden wirst, die wir erfahren durften.

Mein Name ist ... und ich bin Inzestüberlebende/r. Ich leite heute dieses Meeting, hi.

Dieses Meeting ist für Täter nicht offen.

2.) Jemand aus dem Meeting liest die Präambel vor:

SIA ist eine Gemeinschaft von Frauen und Männern, die miteinander ihre Erfahrung, Kraft und Hoffnung teilen, mit dem Ziel, Ihr gemeinsames Problem zu lösen und anderen Überlebenden bei der Genesung von den Folgen des sexuellen Missbrauchs und der daraus resultierenden Opferhaltung zu helfen.

Die einzigen Voraussetzungen für die Zugehörigkeit sind, Opfer von sexuellem Missbrauch in der Kindheit zu sein und den Wunsch zu haben, abstinent von der Opferhaltung zu leben.

Die Gemeinschaft kennt keine Mitgliedsbeiträge oder Gebühren; sie erhält sich durch eigene Spenden. Die Gemeinschaft der SIA ist mit keiner Sekte, Konfession, Partei, Organisation oder Institution verbunden; sie will sich weder an öffentlichen Debatten beteiligen, noch zu irgendwelchen Streitfragen Stellung nehmen.

Unser Hauptzweck ist, abstinent von der Opferhaltung zu werden, nüchtern zu leben und anderen Überlebenden zu helfen, diese Nüchternheit zu erreichen.

3.) Anfangs Go-around:

Jede / jeder, die / der möchte teilt in diesem Go-around, wie sie / er sich gerade fühlt, wie es ihr / ihm geht.

(Vorgeschlagene Redezeit pro TeilnehmerIn: jeweils 5 Minuten.)

4.) Themen Go-around:

Es wird nach einem gemeinsamen Thema gesucht. Eventuell wird ein kurzer Text gelesen. Zu diesem Thema / zu diesem Text gibt es ein erneutes Go-around.

(Vorgeschlagene Redezeit pro TeilnehmerIn: jeweils 5 Minuten.)



5.) Goldplättchen- oder Positiv-Go-around zum Ende des Meetings

Geteilt werden positive Gedanken. All das, was in der letzten Zeit gut gelaufen ist. Diese Runde soll die vorhandene Spannung abbauen. Ebenfalls kann erwähnt werden, wie es jedem gerade geht. (Vorgeschlagene Redezeit: Nur jeweils ein paar Sätze)

6.) Gelassenheits-Gebet

Gott gebe mir die Gelassenheit,
Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann,
den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann,
und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.
Gute 24 Stunden !
Komm wieder, es funktioniert!

